



Fäkale Mikrobiota-Transplantation (FMT, Stuhltransplantation): Risiko für die Übertragung von multiresistenten Erregern

Die Regierung von Oberbayern teilt mit, dass das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) auf Risiken der Übertragung von multiresistenten Keimen bei fäkaler Mikrobiota-Transplantation (FMT, Stuhltransplantation) hingewiesen hat. Um das Risiko möglichst gering zu halten, kommt der vom BfArM empfohlenen Spenderauswahl und den Testungen von Spender und Spenderstuhl besondere Bedeutung zu.

Die Meldung des BfArM ist bereits auf dessen Homepage verfügbar und damit öffentlich: <https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Pharmakovigilanz/DE/RI/2019/RI-FMT.html>

Auflösung des Medizinischen Silberrätsels aus Heft 9/2019, Seite 441

1. GLOSSITIS
2. LOSSLASSCHMERZ
3. ORTOLANI
4. MYALGIE
5. ENDOTHEL
6. REISSNER
7. ULNARDEVIATION
8. LAKTOSEINTOLERANZ
9. OLFAKTORIUSMENINGEOM
10. NEISSERIEN
11. EMBOLUS
12. PFORTADERTHROMBOSE
13. HEBERDEN
14. RATTENBISSNEKROSEN
15. INZISION
16. TREPONEMEN
17. IRISBLENDENPHÄNOMEN
18. SOMNAMBULISMUS

Lösungswort: GLOMERULONEPHRITIS

Suchtforum 2019

Tabakabhängigkeit ist immer noch die Suchterkrankung, die weltweit mit jährlich sechs Millionen tabakassoziierten Todesfällen die meisten durch Tod oder Behinderung verlorenen Lebensjahre verursacht. Die Hälfte aller regelmäßigen Raucher stirbt an den Folgen des Rauchens, 50 Prozent von ihnen bereits vor dem 70. Lebensjahr. Von der Tabakindustrie wurden ergänzend zur konventionellen Tabakzigarette eine Reihe neuer Produkte auf den Markt gebracht. In der Öffentlichkeit intensiv beworben und weltweit bekannt gemacht werden die sogenannten E-Zigaretten, „Heat-not-burn“-Produkte und „Pod Mods“ mittels breit angelegter Marketingkampagnen der Tabakhersteller.

Im Rahmen unseres 18. Suchtforums in Bayern laden wir Sie herzlich ein, sich über E-Zigaretten & Co. zu informieren und den aktuellen Stand der Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis rund um die Neuentwicklungen der Tabakindustrie sowie deren Lobby- und Marketingstrategien zu erfahren. Neben einem Überblick über die verschiedenen inhalativen Konsumformen und deren Risikobewertung werden Ihnen aus der DEBRA-Studie (Deutsche Studie zum Rauchverhalten) Fakten zur Verbreitung, zu Konsumentenprofilen und Konsummotiven vermittelt. Ein weiterer Beitrag wird sich mit den Herausforderungen und Perspektiven für die Tabakkontrolle befassen, die solche Neuentwicklungen und die



resultierenden Konsumtrends mit sich bringen. Abschließend wird auch die Frage, welche zentralen Tabakentwöhnungsmaßnahmen den aktuellen Leitlinien zufolge zu empfehlen sind, umfassend erörtert.

Veranstalter

Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen, Bayerische Landesapothekerkammer, Bayerische Landeskammer der Psychologischen Psychotherapeuten und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer

Datum und Uhrzeit

Donnerstag, 21. November 2019, 12.30 bis 17.00 Uhr

Ort

Meistersingerhalle, Kleiner Saal, Münchener Straße 21, 90478 Nürnberg

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wird mit 5 • auf das Fortbildungszertifikat anerkannt.

Programm und Informationen

Bayerische Landesärztekammer, Daniela Putzlocher, Tel. 089 4147-307 oder -141, Marlene Wastian, Tel. 089 4147-499 oder -141, Fax 089 4147-64831, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, E-Mail: suchtmedizin@blaek.de

Anmeldung

Online-Anmeldung unter www.blaek.de/fortbildung/fortbildungskalender

Die Teilnahme ist kostenfrei.

SemiWAM – Seminartage Weiterbildung Allgemeinmedizin



Wir freuen uns, Ihnen unsere nächsten Termine für das Jahr 2019 bekannt geben zu können:

21. SemiWAM® – Beratungsanlass Haut in der Hausarztpraxis

- Nürnberg – Mittwoch, 16. Oktober 2019
- München – Mittwoch, 6. November 2019
- Würzburg – Mittwoch, 27. November 2019

Interessierte können sich für weitere Informationen und zur Anmeldung telefonisch unter 089 4147-403 oder per E-Mail an koordinierungsstelle@kosta-bayern.de an die KoStA wenden.